WARUM EINE KUNSTKLASSE?

Bildungspolitisch betrachtet kommt dem Fach Kunst als handlungs- und erfahrungsorientierter Unterricht zentrale Bedeutung zu. Wie kaum ein anderes Fach fordert und fördert die künstlerische Praxis Schlüsselqualifikationen wie z. B. Kreativität, Teamarbeit, Urteilsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen. Gleichzeitig werden ganzheitliche Bildungsprozesse angeregt und ästhetische Erfahrungen ermöglicht, die zum Wesen moderner Allgemeinbildung gehören. Rationale und emotionale, intellektuelle und kreative, physische und musische, individuelle und soziale Fähigkeiten werden gleichermaßen angesprochen und entwickelt. Künstlerische Praxis ist ganzheitliche Persönlichkeitsbildung.

Angebermünzen
Römische Münzen mit dem eigenen Abbild
Gipsschnitt und Abdruckverfahren

WARUM LATEIN UND KUNST?

Das Wittelsbacher-Gymnasium ist ein sprachliches humanistisches Gymnasium mit Latein als erster Fremdsprache. Im Lateinunterricht widmen sich die Kinder neben der Sprache z.B. dem Alltagsleben der Römer, der antiken Sagenwelt oder archäologischen Funden in Bayern. Hier bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, das im Lateinunterricht erworbene Wissen bildnerisch umzusetzen, aber auch umgekehrt im praktischen Tun ein vertieftes Verständnis für die Vielfalt der antiken Geisteswelt zu erlangen und die gewonnenen Erkenntnisse für Gegenwart und Zukunft fruchtbar zu machen.

Ein fiktiver Ausgrabungsfund
Die Taten des Herakles
Tuschezeichnung auf Tonscherben

LEISTUNGSERHEBUNG

In der Kunstklasse werden praktische künstlerische Leistungen sowie mündliche Beiträge benotet. Die im Kunstunterricht erhobenen kleinen Leistungsnachweise gehen in die Kunstnote ein. Im Zeugnis wird durch eine zusätzliche Bemerkung – analog zu anderen Wahl(pflicht)unterrichten - die Teilnahme an einer „Kunstklasse“ bestätigt (Staffelung von „Teilnahme mit sehr gutem Erfolg“ bis „Teilnahme“).
Entscheidend ist aber, dass keine zusätzlichen Schulaufgaben oder Stegreifaufgaben anfallen. Im Zentrum soll der Spaß an künstlerischer Praxis stehen.

INHALT

Im zusätzlichen Kunstunterricht der Kunstklasse wird praktisch gearbeitet, also gemalt, gezeichnet, getöpfert, gebaut, szenisch inszeniert und gefilmt. Gestaltungsanlässe bieten auch Inhalte aus dem Lateinunterricht, die hierbei vertieft werden.

Bullas
Schutzamulette für römische Kinder

Das Parlament der Tiere
Europäischer Wettbewerb 2019

Coronakrieger, 2020

KUNSTKLASSE

Coronakrieger, 2020

Die Fachschaft Kunst des Wittelsbacher-Gymnasiums bietet für künstlerisch besonders interessierte Schülerinnen und Schüler eine **KUNSTKLASSE** für die 5te und 6te Klasse an. Analog zu den sog. „Chorklassen“ wird im Klassenverband zusätzlich zum regulären Unterricht verpflichtender, kontinuierlicher Unterricht im Fach Kunst in lockerer Anbindung an den Lateinunterricht angeboten. Die zusätzliche künstlerische Praxis gehört bei einer eingerichteten Kunstklasse parallel zum regulären Kunstunterricht zum Pflichtunterricht.

Wittelsbacher-Gymnasium
Schulleiter: Herr Dr. Helmut Martin
Marsplatz 1
80335 München
Tel. 089 54 50 43 80
www.wittelsbacher-gymnasium.de

Ansprechpatrtnerin:
Jutta Görlich
fraugoerlich@web.de